



INTERNATIONALES 2007 & 2008  
**POLARJAHR**  
DER DEUTSCHE BEITRAG



Robert Bosch **Stiftung**

**Coole Klassen  
AK Polarlehrer in der DGP  
Koordination Dr. Rainer Lehmann**

Zum Weidegut 1

31634 Steimbke

Tel. 05026-949414

Email: [rainer.lehmann@gmx.net](mailto:rainer.lehmann@gmx.net)

[www.polarjahr.de](http://www.polarjahr.de)

[www.dgp-ev.de](http://www.dgp-ev.de)

## **Arbeitskreis-Sitzung**

24. Internationale Polartagung der DGP

Freitag, 10.09.2010

Universitätszentrum Obergurgl

16.10 h – 18.10 h

## **Protokoll**

1. Dr. Hartmut Hellmer, AWI Bremerhaven, stellte das Highsea-Schulprojekt des AWI vor ([www.awi.de/highsea](http://www.awi.de/highsea)), Kontakt: [susanne.gatti@awi.de](mailto:susanne.gatti@awi.de)

### **2. Coole Klassen und der AK Polarlehrer nach IPY**

#### **2.1 Präsentation der bisherigen Ergebnisse**

- Erstellung eines Faltblattes/kleine Broschüre: Ein „Abbild“ des Erfolges von Coole Klassen im IPY soll sichtbar werden. Die bisherigen Ergebnisse sollen Wissenschaftlern, Schulämtern, Elternvertretern und Geldgebern zugänglich werden.
- Konzepte entwickeln, wie es weitergehen soll, um Fördergelder einzuwerben (BMBF, andere Geldgeber), aber auch, um den Erfolg des Projektes für weitere Aktivitäten zu nutzen (z.B. KMK).
- Fazit: Es wird ein Faltblatt oder eine kleine Broschüre erstellt, mit der für das Projekt Coole Klassen resp. den Arbeitskreis geworben werden kann.

#### **2.2 Information und Akzeptanz**

- Um weitere Lehrer zu informieren und die Akzeptanz des Projektes bei den Lehrerinnen und Lehrern zu verbessern, sollen Schulämter und Elternbeiräte besser informiert werden.

- Für Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen von Coole Klassen soll darauf hingewirkt werden, dafür ein Fortbildungszertifikat vergeben zu können, z.B. bei Aktionen wie in Rheinland-Pfalz („im Kontext“).  
Das sind länderspezifische Aufgaben, die von einzelnen Ländervertretern umgesetzt werden müssen (Was ist notwendig für einen Antrag an ein Schulamt?).
- Beispiel Rheinland-Pfalz:  
In Rheinland-Pfalz Fortbildung nur für Lehrer in R-P. (Ansprechpartnerin: Monika Kallfelz).
- Fortbildungen können z.B. im Amtsblatt angekündigt werden; es genügt ein Vorlauf von 6 Monaten (Redaktionsschluss beachten!).

Medium	Zielgruppe
Broschüre	Schulämter (Bundesländer)
Broschüre	Elternbeiräte (Landesvorstände)
Broschüre, bei Ständen auch Poster einzelner Projekte	Lehrer-Fortbildungen (Vorträge oder Stände bei größeren Veranstaltungen wie MNU-Tagungen)

Tab. 1: Maßnahmen zur Informationsstreuung

Beispiel Lehrer-Fortbildung der MNU (Verein für Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Unterricht ([www.mnu.de](http://www.mnu.de)):

MNU ist länderspezifisch organisiert.

Überregionale Zeitschrift für die Verbreitung von Informationen, z.B. zu Coole Klassen, Tagungen, Lehrerfortbildungen etc.

Herbsttagung in Bremerhaven 15.-17.11.2010

Bundestagung vor Ostern 2011

Es bestand Einigkeit, mit dem Verein bzw. den Ländervertretern Kontakt aufzunehmen.

Ein weiterer Verein zur Nachwuchsbildung ist MINTeC ([www.mint-ec.de](http://www.mint-ec.de)).

### 3. Webseite [www.dgp-ev.de](http://www.dgp-ev.de)

Die folgenden Unterseiten sind derzeit in Arbeit:

- Schulprojekte
- Literatur
- Unterrichtsmaterialien

Es wird eine Dokumentvorlage von Arndt Hermening für eine einheitliche Präsentation der Unterrichtsmaterialien zum Ausfüllen durch Lehrer eingestellt.

Verlinkung mit Fläming-Projekt (auf AWI-Seite) wird noch hergestellt ([www.land-der-ideen.de/CDA/ort\\_des\\_tages,1987,1,,de.html?action=detail&id=8465](http://www.land-der-ideen.de/CDA/ort_des_tages,1987,1,,de.html?action=detail&id=8465))

Zusammenstellung bisher vorliegender Unterrichtsmaterialien:

- Eigene Publikationen für die Webseite:  
Werner Hasler (Arbeitsblätter Physik)  
Arndt Hermening (Arbeitsblätter Geo/Bio: muss noch ergänzt werden)  
Helmke Schulze (Arbeitsblätter Physik/Chemie)  
Henning Pulz (Hinweise für zukünftige Expeditionsteilnehmer, Arktis-Quiz)

Dana Hohenberg (ppt-Präsentationen zu den Polargebieten)  
Arndt Hermening (Dokumentvorlage)

- Zusammenstellung bisher erfolgter Publikationen (mit Hinweis/Link/pdf auf Webseite):  
Rainer Lehmann/Arndt Hermening (Geo, als pdf, link zu Westermann?)  
Charlotte Lohse/Stefan Theissen (Biologie/Physik, im Druck?)  
Henning Pulz (LS-Heft Klimawandel und Polargebiete - Ein Unterrichtsgang für NWT Kl. 10, im Druck?)  
Alexander Sigmund (Hrsg., Geographische Rundschau, Antarktis, Geowissenschaften)
- Weitere Literatur  
Polar Resource Book:  
Polar Science and Global Climate. An International Resource for Education and Outreach. mit CD-ROM  
General Editor: Bettina Kaiser  
Ass. Editor: Becky Allen and Sandra Zicus  
Pearson Education Ltd., Edinburgh Gate, Harlow, Essex CM202JE  
[www.pearsoned.co.uk/Bookshop/detail.asp?item=100000000391207](http://www.pearsoned.co.uk/Bookshop/detail.asp?item=100000000391207)  
ISBN 978-1-84959-593-3, Preis: 25 Pfund  
Übersetzung ins Deutsche evtl. möglich, Anfrage Bettina Kaiser  
Inhalt: Arbeitsblätter, S. 25 bis 129  
Initiativen, S. 143 - 211

#### **4. Mittel**

Längerfristige Planung angedacht, da die finanzielle Unterstützung durch die Robert Bosch Stiftung zu Ende 2011 ausläuft:

- Anfragen an Direktorium AWI
- BMBF

Konkrete Kontakte werden aufgebaut, wenn die neue Broschüre vorliegt.

#### **5. Expeditionsplätze**

Übersichtstabelle der bisherigen Lehrer-Expeditionen im Anhang.

Über weitere Lehrer-Plätze auf Expeditionen des AWI ist Rainer Lehmann mit Vertretern des AWI im Gespräch. Prof. Dr. Karin Lochte als Direktorin des AWI soll angeschrieben werden, um auf das Fortbestehen des Projektes Coole Klassen hinzuweisen und darum zu bitten, dass auf jeder Polarstern-Fahrt ein Lehrer bzw. eine Lehrerin mitfahren kann (erst das Infomaterial zu Coole Klassen abwarten).

Plätze für Lehrer auf terrestrischen Expeditionen werden zukünftig auch vom Institut für Bodenkunde Hamburg angeboten (Prof. Dr. Eva-Maria Pfeiffer).

Der Kontakt zur BGR wird vertieft.

#### **6. Schülerprojekte**

Mit der Österreichischen Polargesellschaft soll besprochen werden, ob und ggf. dass deutsche Lehrer geführte Schüler-Exkursionen in Gletschergebiete in den Alpen durchführen

können. Als Drehscheibe soll die Bayerische Akademie der Wissenschaften, Fachgebiet Glaziologie, angesprochen werden (s.a. 8).

## 7. APECS

Die derzeitige Vertreterin von APECS Deutschland, Gerlis Fugmann, Universität Giessen wird eine Liste der Studenten bzw. Postdocs zusammenstellen, die Vorträge für Schulen anbieten. In der Liste werden Thema, Expeditionsgebiet und Stadt/Ort in Deutschland zusammenstellen. Die Liste wird dem Arbeitskreis zur Verfügung stehen, um gezielte und direkte Kontakte zu ermöglichen.

Fach	Thema	Expeditionsgebiet	Stadt/Kreis	Kontakt

## 8. Weitere Aktivitäten

### Rundgespräch am AWI

Um die Möglichkeiten der zukünftigen Kooperation zwischen Wissenschaftlern und Lehrern zu diskutieren und neue Ideen zu entwickeln, soll ein Rundgespräch mit interessierten Coole Klassen-Lehrern und Wissenschaftlern des AWI in Bremerhaven möglichst zeitnah erfolgen. Rainer Lehmann wird einen Termin anberaumen.

### Nächstes Meeting

Das nächste Gesamtmeeting wird im kommenden Frühjahr stattfinden. Es werden wie beim Meeting in Karlsruhe im November 2009 Vorträge durch Wissenschaftler und Lehrer sowie Workshops stattfinden.

### Nächste Internationale Polartagung der DGP

Zeitpunkt: Frühjahr 2013, Ort: Hamburg. Die Tagungen der DGP finden in einem 2 ½ - jährigen Rhythmus statt.

### Kontakte Österreichische Gesellschaft für Polarforschung (ÖGP)

In Obergurgl wurden Kontakte zur österreichischen Gesellschaft geknüpft. Diese war im IPY auch in Schulen aktiv. Zwischen ihr und unserem Arbeitskreis soll eine Kooperation aufgebaut werden.

### Vertreter

Für die einzelnen Bundesländer sollen Ländervertreter gesucht werden, für den Koordinator Rainer Lehmann soll es ebenfalls einen Stellvertreter geben.